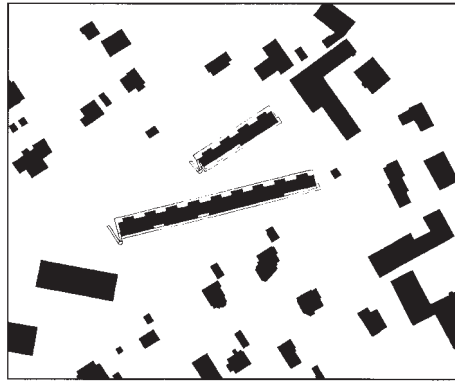
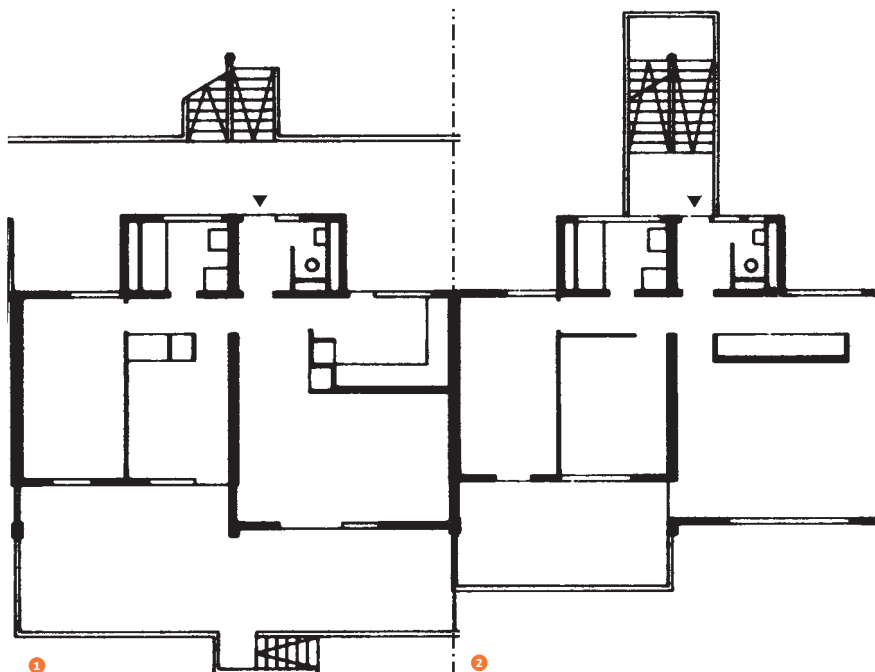
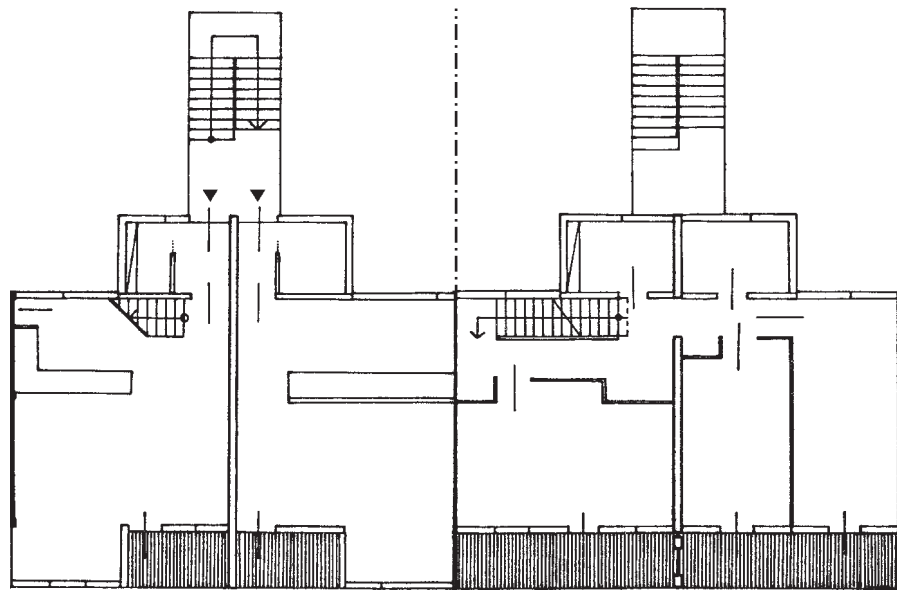


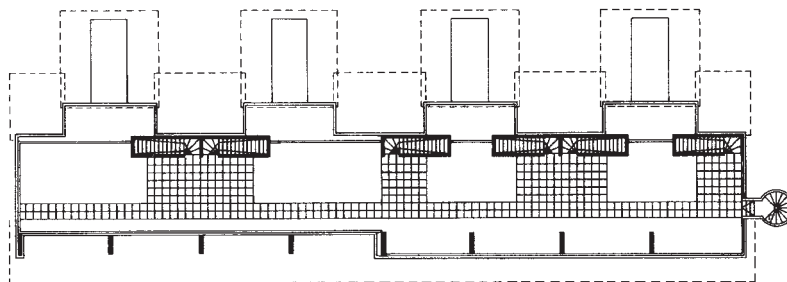
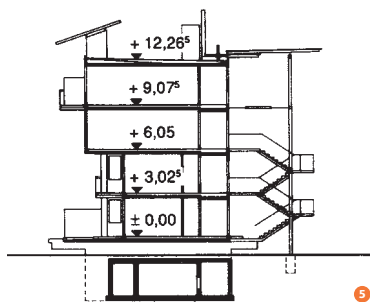
## Carl-Spitzweg-Gasse | Giencke | 1993



In die grüne, locker bebaute Umgebung stellen sich die zwei unterschiedlich langen Zeilen dynamisch zueinander. Erstes Merkmal sind die vielen offenen Stahl-treppen, die, vor die Häuser gesetzt, die holzverschaltete Nordwestfassade gliedern. Sie erschließen pro Geschoss meist nur eine Wohnung und bieten so eine ähnlich private Erschließung wie ein Reihenhäuser. An den Treppenpodesten springt das Gebäude vor, hier liegen Windfang und Bad als Pufferzone. Zwischen die regelmäßigen Schotten in 6 m Abstand (pro Wohnung 2) reihen sich Wohnraum und zwei Zimmer, meist zweiseitig belichtet durch die geringe Gebäudetiefe. Die Küche gliedert sich dem Wohnraum an, kann aber je nach Wunsch des Mieters frei in den Raum gestellt oder in die Ecke gelegt werden. Im 2./3. OG befinden sich Kleinwohnungen und Maisonnettes. Die Maisonnettes mit privater Dachterrasse, zwischen ein oder zwei Schotten, sind in ihrer Disposition noch freier, und so gleicht kaum eine der anderen. Die Südostfassade, an der alle Wohnräume liegen, erscheint heterogen – hier konnten die Wohnungseigentümer selbst entscheiden, ob sie großzügige Balkone, Loggien oder raumhohe Verglasungen mit französischen Fenstern vorziehen. Das bewegte Gebäude, zusätzlich frei perforiert durch die Fenster, wird optisch zusammengehalten durch den Rhythmus der Schotten und Freitreppen, durch das Flugdach und die weit vorstehende, aufgeständerte Erdgeschossplatte, unter der sich die Parkplätze befinden.



- ① EG: 3-Zimmer-Wohnung mit Terrasse 1:200
- ② 1.OG: 3-Zimmer-Wohnung mit Balkon 1:200
- ③ 2. und 3. OG: 4-Zimmer-Maisonette mit Loggia und 2-Zimmer-Wohnung mit Loggia 1:200



## 2.2 ZEILE / RIEGEL

**Bautyp**  
2 Wohnzeilen  
4-geschossig  
NW/SO

**Baujahr**  
1992–1993

**Wohnungszahl**  
49

**Wohnungsgrößen**  
2-Zi-Whgn, 50 m<sup>2</sup> (2 WE)  
3-Zi-Whgn, 70 m<sup>2</sup> (28 WE)  
4-Zi-Mais., 85–125 m<sup>2</sup> (19 WE)

**Fläche pro Bewohner**  
21,5–31,5 m<sup>2</sup>

**Gebäudetiefe**  
8,3 m

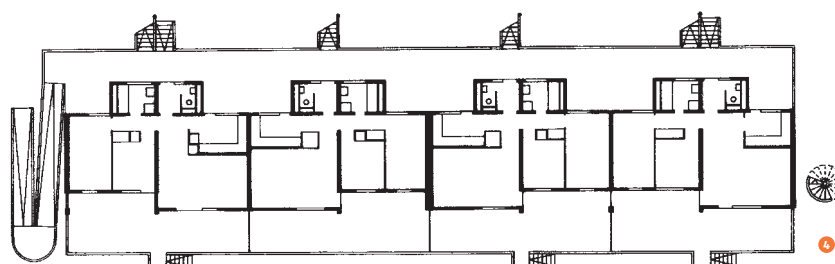
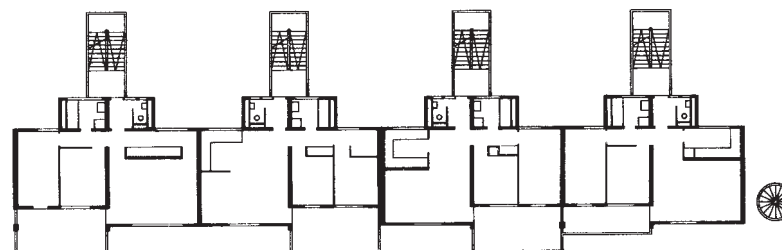
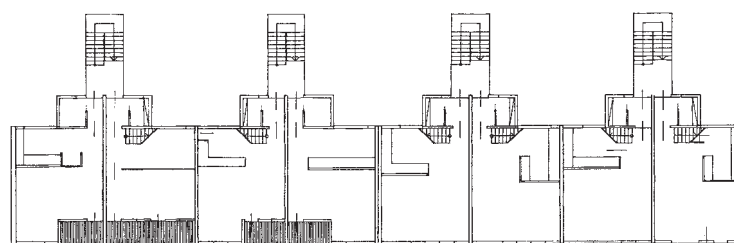
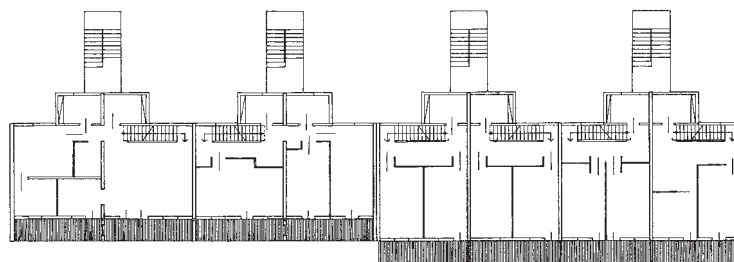
**Erschließung**  
Freitreppe vor der Fassade  
1- und 2-Spanner

**Freiflächen**  
Private Dachterrassen  
Balkone  
Loggien  
(je nach Wunsch)

**Parken**  
Unter den  
aufgeständerten Zeilen

**Architekt**  
Volker Giencke & Company  
Graz

**Ort**  
Carl-Spitzweg-Gasse  
Graz-St. Peter



- 4 Von unten nach oben:  
EG, 1.–3. OG, Dachterrassen 1:500  
5 Schnitt 1:500



Gilt für  
Grundriss 1:200